



Entwurf Architekten Torsten Zimmer u. Antje Relke-Paul, Dipl.-Ing.

Technische Daten

Projekt	Neubau der Geschäftsstelle der Waldecker Bank in Edertal-Giflitz
Umbauter Raum	1450 cbm
Nutzfläche	326 qm
Ausführungszeitraum	03/2011 bis 10/2011
Gesamtkosten	Inkl. Grundstück, Bankenausstattung, Baunebenkosten, Außenanlagen ca. 1.400.000 €
Projektstufen	Leistungsphasen 1-9

Auf einem Baugrundstücks in unmittelbarer Nähe der bestehenden Geschäftsstelle in erstklassiger Edertaler Lage entstand in sieben Monaten Bauzeit der Neubau der Geschäftsstelle der Waldecker Bank.

Erstmals wurde die Umsetzung eines Filialkonzeptes angestrebt, dass sich Kundenfreundlichkeit, Service und Beratung ebenso wie die Bereitstellung wichtiger Bankdienstleistungen über 24 Stunden auf die Fahnen geschrieben hat.

Aufgabe der Architektur war es, diesem Konzept ein Gebäude, ein Gesicht zu geben, die Rahmenbedingungen zu schaffen für 24 Stunden Präsenz, Service und Beratung.

Umgesetzt wurde das durch einen traditionellen Massivbau, jedoch in moderner, dynamischer Form, ein Hingucker der auffallen soll aber gleichzeitig nicht zu abgehoben wirkt; schlicht, elegant, wertig in der Ausstattung. Selbstverständlich dabei ist das Bemühen um akustische Qualität und natürlich um geringe Energieverbräuche thermisch und elektrisch.



Beschriftung Außenfassade



Haupteingang und Glasfassade



Ansicht Haupteingang





Schalterhalle

Fortsetzung

Konzeptionell entwickelt sich das Gebäude von seinem öffentlichen Servicebereich nach hinten immer diskreter werdend über die Kurzberatungszone zu den Beratungsbüros. Das Coporate Design der Waldecker Bank zeigt sich hier und da als kleiner Akzent.



Einzelbüro



Schalterhalle

Konstruktion und Technik

- Kalksandsteinmassivbau mit den Vorteilen Wärmespeicherung, Temperaturengleich, Schallschutz
- eine vorgehängte Trespafassade
- Gründach
- Heizung durch eine Wärmepumpe mit passiver Kühlung im Sommer



Teeküche / Garderobe



- Auf eine Klimaanlage wurde bewusst verzichtet, zum Einen wegen hoher Investitions- und Betriebskosten, zum Anderen wegen der suboptimalen Bedingungen für die Nutzer (Zugerscheinungen, usw.).
- Lüftung mit Wärmerückgewinnung, Luftansaugung über Erdkanal
- Tageslichtelemente im Flurbereich und LED Technik senken den Stromverbrauch für Beleuchtung.
- Flexible Steuerung durch EIB



Wartezone